

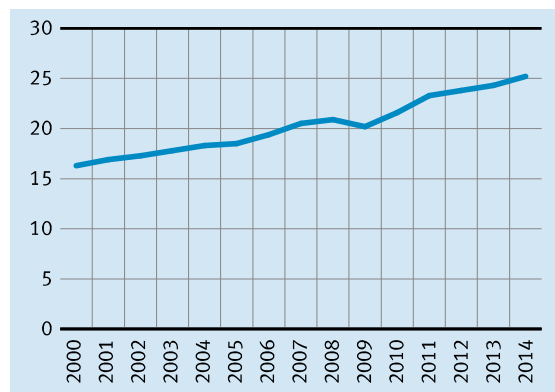
TREND:

B.I.

Indikator Nr. 14

BIP je Einwohner in jeweiligen Preisen

Entwicklung des BIP je Einwohner in Euro



■ BIP je EW in T€

Quelle: TLS, Ergebnisse der 1. Fortschreibung 2014

Jahr	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014
BIP in Mrd. €	39,7	40,7	41,3	42,1	43,1	43,1	44,9	46,9	47,4	45,5	48,2	50,9	51,6	52,6	54,3
Mio. EW (31.12.)	2,43	2,41	2,39	2,37	2,36	2,33	2,31	2,29	2,27	2,25	2,24	2,18	2,17	2,16	2,16
BIP je EW in T€	16,3	16,9	17,3	17,8	18,3	18,5	19,4	20,5	20,9	20,2	21,6	23,3	23,8	24,3	25,2

Das Bruttoinlandprodukt (BIP) ist Ausdruck der gesamten im Inland entstandenen wirtschaftlichen Leistung. Es wird als wichtiger Indikator für Konjunktur und Wachstum einer Volkswirtschaft angesehen. Zwischen der Entwicklung des BIP und den anderen Themen der Nachhaltigkeitsstrategie gibt es vielfältige Beziehungen. So spielen soziale Faktoren wie die Bevölkerungsstruktur, das Arbeitskräfteangebot, das Bildungssystem sowie der soziale Zusammenhalt in der Gesellschaft eine wichtige Rolle für die internationale Wettbewerbsfähigkeit der Wirtschaft. Eine steigende Wirtschaftsleistung ist unter Wohlfahrts Gesichtspunkten erstrebenswert. Ausreichendes Wirt-

schaftswachstum kann Strukturwandel ermöglichen, Arbeitsplätze sichern und neue schaffen sowie die Sozialsysteme vor dem Hintergrund der „alternden Gesellschaft“ und der anzustrebenden Generationengerechtigkeit stabilisieren. Auf der anderen Seite kann ein steigendes BIP tendenziell umweltbelastend wirken. Wichtige Voraussetzung für ein nachhaltiges Wirtschaften ist daher ein Wirtschaftswachstum, das möglichst geringe Umweltbelastungen verursacht.

Im Berichtszeitraum 2000 bis 2014 ist das BIP gestiegen. Der Indikator ist ein Berichtsindikator ohne konkreten Zielwert.